

## Hygienekonzept für das hbw ConferenceCenter

### Allgemeines:

Personen mit Kontakt zu COVID-19 Fällen in den letzten 14 Tagen bzw. Symptomen von COVID-19 dürfen nicht eintreten.

Es gilt eine Abstandsregelung von 1,5 Metern und das Tragen von Mund-Nasen-Bedeckung für alle beteiligten Personen innerhalb des Gebäudes. Die Mund-Nasen-Bedeckung darf nur von den Personen vor der Kamera abgesetzt werden, wenn ein Abstand von mindestens 1,5 Meter eingehalten wird.

Es dürfen nur Personen vor Ort sein, die für die Produktion zwingend notwendig sind. Zuschauer sind nicht zulässig.

Beim Betreten des Gebäudes haben alle Gäste des Hauses die sich im Eingangsbereich befindliche Temperaturmessstation zu durchlaufen. Bei erhöhter Temperatur wird ein Zutritt nicht gestattet.

Am Sitzplatz, wenn der Abstand von 1,5 Meter eingehalten wird, kann die Mund-Nasen-Bedeckung abgesetzt werden.

Die Zugangstüren zum Foyer der ConferenceArea sowie zu den Veranstaltungsräumen in der MeetingArea und der ExecutiveArea stehen mindestens zu Beginn und nach Ende einer Veranstaltung immer offen.

Die Bestuhlung wird grundsätzlich durch Mitarbeiter des hbw ConferenceCenters unter Berücksichtigung der geltenden Abstandregelungen aufgestellt. Eigenmächtiges verändern der Bestuhlung seitens des Veranstalters ist nicht erlaubt.

Die maximal zulässige Personenzahl einer Veranstaltung (inklusive Mitarbeiter des Veranstalters) darf nicht überschritten werden. Maßgeblich für die maximal zulässige Personenzahl ist die geltende Infektionsschutzmaßnahmenverordnung der Bayerischen Staatsregierung.

Der Veranstalter ist für die Einhaltung aller geltenden COVID-19 Richtlinien verantwortlich.

Dies gilt besonders bei einer möglichen Registration (Eintreffen der Gäste), bei Pausen, in den Sanitärräumen oder am Ende der Veranstaltung (Verlassen des Gebäudes).

Es gibt einen Ansprechpartner\*in beim Veranstalter, der/die für die Einhaltung der in diesem Konzept genannten Vorgaben verantwortlich ist.

S 2

Des Weiteren muss der Veranstalter eine Liste mit allen anwesenden Personen und deren Kontaktdaten vorhalten und diese für eine Dauer von 4 Wochen nach Veranstaltungsende vorhalten, um bei Anfragen von Behörden diese umgehend und ohne zeitlichen Verzug zur Verfügung stellen zu können. Dies dient der Nachverfolgung von Infektionsketten.

Gäste der MeetingArea Räumlichkeiten haben sich bei Eintreffen grundsätzlich am Empfang im EG anzumelden und zu registrieren. Diese Registrierung ist per Handy möglich.

#### Catering:

Die Cateringmöglichkeiten sind abhängig von den geltenden COVID-19 Richtlinien. Diese sind mit dem Caterer der Conti Gastronomie abzustimmen. Für die Einhaltung der aktuellen Regeln im Bezug auf „Speisen und Getränke“ ist der Veranstalter in Abstimmung mit dem Caterer verantwortlich.

#### Hygieneregeln:

Es werden alle allgemeinen Flächen (häufig berührte Flächen) vor und nach Veranstaltungen desinfizierend gereinigt.

Eine Anleitung zum richtigen Händewaschen und richtigen Desinfizieren der Hände hängt in allen Sanitärräumen aus.

Für die Handdesinfektion befinden sich Spender im jeweiligen Eingangsbereich sowie vor/in den Sanitärräumen.

Für weitere Handdesinfektionsmaßnahmen vor Ort ist der Veranstalter verantwortlich.

Die Hust- und Nießetikette ist von allen Personen einzuhalten:

- Beim Husten und Niesen gilt es Abstand von anderen Menschen zu halten. Nicht in die Hand husten bzw. niesen, sondern in den Ärmel!
- Waschen Sie sich nach dem Niesen, Husten oder Naseputzen die Hände.

Berühren Sie so wenig wie möglich mit Ihren Händen die Schleimhäute von Augen, Mund und Nase.

Händeschütteln ist zu vermeiden.



## Hygienekonzept für Produktionen im TV-Studio

S 3

### Allgemeines:

Es gilt eine Abstandsregelung von 1,5 Metern und Maskenpflicht für alle beteiligten Personen, für die Studiogäste bis zum Beginn des Drehs.

Händeschütteln ist zu vermeiden.

Die Türen zum Studio und zur Regie stehen zu Beginn und nach Ende einer Produktion immer offen.

Im Studio sind die Sitzplätze mit 1,5 Meter Abstand aufgestellt. Im Studio halten sich maximal vier Personen gleichzeitig auf (beispielsweise zwei Studiogäste und zwei Kameramänner).

Die Regie ist durch einen transparenten Spuckschutz zum Durchgang für Studiogäste und Kamerapersonal abgeschottet. Maximal drei Personen befinden sich hinter der Regie. Während des Drehs ist eine weitere Person zugelassen; diese hält sich nicht neben dem Regiepersonal auf, sondern vor dem Spuckschutz. Es gibt einen betrieblichen Ansprechpartner\*in (Veranstalter).

### Catering:

Es werden keine offenen Speisen oder Getränke ausgegeben.

### Besucherleitsystem:

Im Studio ist ein Besucherleitsystem durch Abstandsmarkierungen auf dem Boden angebracht.

Der Durchgang bei der Regie ist ebenfalls durch Abstandsmarkierungen gekennzeichnet.

Stand: 01.01.2021

